



VERHANDLUNGSSCHRIFT

**aufgenommen am Dienstag, den 27.10.2020
bei der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Gaspoltshofen
im Saal des Gasthauses Danzer Wirt (Hauptstraße 19, 4673
Gaspoltshofen).**

Beginn der Sitzung: 19:10 Uhr

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

ANWESENDE:

Fraktion der FPÖ

1. Ing. Wolfgang Klinger
2. Philipp Möslinger
3. Gabriele Famler
4. Siegfried Seifried
5. Elfriede Aigner
6. Karl Klinger
7. Christian Greifeneder
8. Gerald Haböck
9. Ing. Otto Oberhumer

Fraktion der ÖVP

10. Johannes Höftberger
11. Theres Margarete Huber
12. Johann Raab
13. Roland Hattinger
14. Richard Mader
15. Ing. Robert Gradinger

Fraktion der SPÖ

16. Peter Schoberleitner
17. Johannes Peter Baumgartner
18. Andreas Ehrenleitner

Fraktion der GRÜNEN

19. Johann Schörkhuber
20. Anton Berger
21. Friedrich Söllinger

Ersatzmitglieder FPÖ

22. Hubert Sterrer Vertretung für Walter Anzengruber
23. Daniel Siegfried Köstl Vertretung für Dipl.-Ing. Herwig Mayr

Ersatzmitglieder ÖVP

24. Maria Weberberger Vertretung für Mag. Thomas Ploberger
25. Michael Voraberger Vertretung für Mag.rer.soc.oec. Ursula Kühberger

Amtsleiter

26. Franz Schiermair

Schriftführer

27. Christina Schauer

ENTSCHULDIGT:

Fraktion der FPÖ

28. Dipl.-Ing. Herwig Mayr

29. Walter Anzengruber

Fraktion der ÖVP

30. Mag. Thomas Ploberger

31. Mag.rer.soc.oec. Ursula Kühberger

Tagesordnung:

- 1 . Nachtragsvoranschlag 2020
- 2 . Rechnungsabschluss 2019; Überprüfung
- 3 . Mandatsverzicht Siegfried Kagerer; Nachwahlen
- 4 . ABA Gaspoltshofen, BA22; Darlehensaufnahme - Genehmigung und Vergabe
- 5 . Geh- und Radweg; Darlehensaufnahme für Zwischenfinanzierung - Genehmigung und Vergabe
- 6 . familienfreundliche Gemeinde - Umsetzung der Maßnahmen
- 7 . Genehmigung der Verhandlungsschrift
- 8 . Allfälliges

Sitzungseröffnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm einberufen wurde,
- b) die Einladungen hierzu laut vorliegendem Verständigungsnachweis an die Mitglieder des Gemeinderates unter Bekanntgabe der Tagesordnung am 19.10.2020 erfolgt sind und
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 08.10.2020 während der Sitzung zur Einsichtnahme aufliegt und Einwendungen dagegen unter Tagesordnungspunkt 8 eingebracht werden können.

GR Peter Schoberleitner trifft um 19:11 Uhr ein.

1. Nachtragsvoranschlag 2020

Sachverhalt – Berichterstatter Roland Danner:

Finanzreferent Roland Danner bringt den Nachtragsvoranschlag 2020 zur Kenntnis.

Der Nachtragsvoranschlag ist vom Gemeinderat zu genehmigen und der Aufsichtsbehörde vorzulegen.

Zu den vereinnahmten FF Gebühren erfolgt der Hinweis, dass mit den Einnahmen aus den verordneten Gebühren betreffend die Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Gaspoltshofen für das Finanzjahr 2020 eine Kostendeckung bei Weitem nicht erreicht wird.

Beratungsverlauf:

- Nachtragsvoranschlag 2020
- Prioritätenreihung MEFP 2020 – 2024
 1. Sanierung & Zubau Musikheim Altenhof
 2. Sanierung Kinogebäude Gaspoltshofen
 3. FF-Einsatzbekleidung „Neu“ Teil 2
- MEFP 2020 -2024

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

1. Antrag:

Der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag 2020 genehmigen.

FÜR DEN ANTRAG STIMMTEN:

Fraktion der FPÖ

1. Ing. Wolfgang Klinger
2. Philipp Möslinger
3. Gabriele Famler
4. Daniel Siegfried Köstl
5. Siegfried Seifried
6. Elfriede Aigner
7. Karl Klinger
8. Hubert Sterrer
9. Christian Greifeneder
10. Gerald Haböck
11. Ing. Otto Oberhumer

Fraktion der ÖVP

12. Johannes Höftberger
13. Maria Weberberger
14. Theres Margarete Huber
15. Johann Raab
16. Roland Hattinger

- 17. Richard Mader
- 18. Ing. Robert Gradinger
- 19. Michael Voraberger

Fraktion der SPÖ

- 20. Peter Schoberleitner
- 21. Johannes Peter Baumgartner
- 22. Andreas Ehrenleitner

Fraktion der GRÜNEN

- 23. Anton Berger
- 24. Friedrich Söllinger

GEGEN DEN ANTRAG STIMMTEN:

- 25. Johann Schörkhuber

STIMMENTHALTUNG:

-

Beschluss:

Antrag genehmigt.

Abstimmung:

Mehrheitlich durch Handzeichen.

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

2. Antrag:

Der Gemeinderat möge die Prioritätenreihung im MEFP 2020 – 2024

- 1. Sanierung & Zubau Musikheim Altenhof
 - 2. Sanierung Kinogebäude Gaspoltshofen
 - 3. FF-Einsatzbekleidung „Neu“ Teil 2
- genehmigen.

Beschluss:

Antrag genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

3. Antrag:

Der Gemeinderat möge den MEFP 2020 -2024 beschließen.

Beschluss:

Antrag genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

2. Rechnungsabschluss 2019; Überprüfung

Sachverhalt – Berichterstatte Klinger:

Der vom Gemeinderat in der Sitzung vom 16. Juni 2020 beschlossene Rechnungsabschluss des Jahres 2019 wurde im Sinne der Bestimmungen des § 99 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung 1990 idgF. durch die Bezirkshauptmannschaft einer Prüfung unterzogen. Der Rechnungsabschluss wurde auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit überprüft und ob dieser den hierfür geltenden Vorschriften entspricht.

Der Prüfbericht ist den Sitzungsunterlagen angeschlossen. Gemäß § 99 Abs. 2 Oö. GemO ist der Prüfbericht dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen. Der Bezirksverwaltungsbehörde ist eine Kopie der gegenständlichen Verhandlungsschrift vorzulegen.

Der Gemeindevorstand empfiehlt den Prüfbericht zur Kenntnis zu nehmen.

Anlagen:

1. Prüfbericht BHGRGem-2019-500243/2-BV

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Prüfbericht zur Kenntnis nehmen.

Beschluss:

Antrag genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

3. Mandatsverzicht Siegfried Kagerer; Nachwahlen

Sachverhalt – Berichterstatter Klinger:

Mit Schreiben vom 15. Oktober 2020 hat GV und Obmann des Bauausschusses Siegfried Kagerer mit sofortiger Wirkung auf sein Mandat verzichtet.

Aufgrund dieses Mandatsverzichts sind folgende Nachwahlen durchzuführen:

1. Nachwahl in den Gemeindevorstand
2. Nachwahl des Obmannes des Bauausschusses
3. Nachwahl des Obmann-Stellvertreters des Bauausschusses
4. Nachwahl eines Mitgliedes des Bauausschusses
5. Nachwahl eines Ersatzmitgliedes des Bauausschusses
6. Nachwahl eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des SHV

Wahlen sind stets geheim mit Stimmzettel durchzuführen (§ 52 Oö. GemO). Aufgrund eines einstimmigen Beschlusses des Gemeinderates kann eine andere Art der Stimmabgabe (zB mittels Handzeichen) beschlossen werden.

Das Recht auf Einbringung der Wahlvorschläge steht der FPÖ zu. Die Wahl hat in Fraktionswahl durch die FPÖ-Fraktion zu erfolgen.

Folgende Vorgangsweise ist einzuhalten:

Die FPÖ-Fraktion hat vor Beginn der Wahlhandlung an den Vorsitzenden einen schriftlichen Wahlvorschlag zu übergeben, der von der absoluten Mehrheit der FPÖ-Fraktion unterzeichnet sein muss (§ 29 Oö. GemO).

Nach § 24 Abs 4 Oö. GemO ist im Anschluss an die Wahl eines Mitgliedes in den Gemeindevorstand dieses vom Bürgermeister anzugeloben.

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag 1:

Der Gemeinderat möge beschließen, bei den nachfolgenden Fraktionswahlen öffentlich durch Handzeichen abzustimmen.

Beschluss:

Antrag 1 genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

1) Nachwahl eines Mitgliedes in den Gemeindevorstand

Wahlvorschlag der FPÖ: **GREIFENEDER Christian**

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag 2:

Wer von der FPÖ-Fraktion diesem Vorschlag die Zustimmung gibt, soll ein Zeichen mit der Hand geben.

Beschluss:

Antrag 2 genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

2) Nachwahl zum Obmann des Bauausschusses

Wahlvorschlag der FPÖ: **GREIFENEDER Christian**

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag 3:

Wer von der FPÖ-Fraktion diesem Vorschlag die Zustimmung gibt, soll ein Zeichen mit der Hand geben.

Beschluss:

Antrag 3 genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

3) Nachwahl zum Obmannstellvertreter des Bauausschusses

Wahlvorschlag der FPÖ: **MAYR Herwig, DI**

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag 4:

Wer von der FPÖ-Fraktion diesem Vorschlag die Zustimmung gibt, soll ein Zeichen mit der Hand geben.

Beschluss:

Antrag 4 genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

4) Nachwahl eines Mitgliedes in den Bauausschuss

Wahlvorschlag der FPÖ: **MÖSLINGER Philipp**

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag 5:

Wer von der FPÖ-Fraktion diesem Vorschlag die Zustimmung gibt, soll ein Zeichen mit der Hand geben.

Beschluss:

Antrag 5 genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

5) Nachwahl eines Ersatzmitgliedes in den Bauausschuss

Wahlvorschlag der FPÖ: **FAMLER Gabriele**

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag 6:

Wer von der FPÖ-Fraktion diesem Vorschlag die Zustimmung gibt, soll ein Zeichen mit der Hand geben.

Beschluss:

Antrag 6 genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

6) Nachwahl eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des SHV

Wahlvorschlag der FPÖ: **KLINGER Karl**

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

Antrag 7:

Wer von der FPÖ-Fraktion diesem Vorschlag die Zustimmung gibt, soll ein Zeichen mit der Hand geben.

Beschluss:

Antrag 7 genehmigt.

Abstimmung:

Einstimmig durch Handzeichen.

Bürgermeister Klinger nimmt die Angelobung des neuen GV Christian Greifeneder vor.

4. ABA Gaspoltshofen, BA22; Darlehensaufnahme - Genehmigung und Vergabe

Sachverhalt – Berichterstatter Klinger:

Für die Ausfinanzierung des BA22 der Abwasserbeseitigung Gaspoltshofen ist ein Darlehen in der Höhe von € 750.000,00 aufzunehmen. Der BA22 umfasst die Aufschließung Fichtenweg (Ausästung Wiesenstraße - ISG-Projekt) und die Verlängerung des Schmutzwasserkanals Blumenweg.

Es wurden mehrere Banken mit dem beiliegenden Ausschreibungstext zur Angebotslegung eingeladen.

Die Angebotsöffnung erfolgt am 16.10.2020.

Die Öffnung der Angebote brachte folgendes Ergebnis:

Raiffeisenbank Region Grieskirchen	0,57%
Bank Austria	0,60%
Bank Austria Variante	0,66% p.a. fix
Raiffeisenbank Region Hausruck	0,69%
Sparkasse Ried/Haag	0,896%

Ein Darlehensvertrag liegt vor.

Anlagen:

- Ausschreibung

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

A n t r a g :

Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahme und den Darlehensvertrag mit dem billigst bietenden Kreditinstitut (Raiffeisenbank Region Grieskirchen) genehmigen.

B e s c h l u s s :

Antrag genehmigt.

A b s t i m m u n g :

Einstimmig durch Handzeichen.

5. Geh- und Radweg; Darlehensaufnahme für Zwischenfinanzierung - Genehmigung und Vergabe

Sachverhalt – Berichterstatter Klinger:

Für die Zwischenfinanzierung der zugesagten Förderungen ist ein Darlehen in der Höhe von € 1.500.000,00 aufzunehmen. Das Darlehen ist genehmigungspflichtig. Durch LR Hiegelsberger wurde diese Genehmigung bereits in Aussicht gestellt.

Es wurden mehrere Banken mit dem beiliegenden Ausschreibungstext zur Angebotslegung eingeladen.

Die Angebotsöffnung erfolgt am 16.10.2020.

Die Öffnung der Angebote brachte folgendes Ergebnis:

Raiffeisenbank Region Grieskirchen	0,37%
Bank Austria	0,38%
Sparkasse Ried/Haag	0,49%
Raiffeisenbank Region Hausruck	0,79%

Ein Darlehensvertrag liegt vor.

Anlagen:

- Ausschreibung

Bürgermeister Wolfgang Klinger stellt den

A n t r a g :

Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahme und den Darlehensvertrag mit dem billigst bietenden Kreditinstitut (Raiffeisenbank Region Grieskirchen) genehmigen.

B e s c h l u s s :

Antrag genehmigt.

A b s t i m m u n g :

Einstimmig durch Handzeichen.

6. familienfreundliche Gemeinde - Umsetzung der Maßnahmen

Sachverhalt – Berichterstatter GR Elfriede Aigner:

In der Sitzung des Gemeinderates vom 29.10.2019 wurden die Maßnahmen beschlossen, die in den nächsten 3 Jahren umgesetzt werden sollen und jene die längerfristig behandelt werden sollen. Daraufhin wurde durch die Gemeinde um Reservierung der Mittel beim zuständigen Landesrat Haimbuchner angesucht. Mit Schreiben vom 21.11.2019 wurden uns eine Förderung in der Höhe bis zu € 10.000,00 zugesagt.

An die Projektbeteiligten wurde die nachstehende Liste der Maßnahmen und die vorgeschlagene Zuständigkeit der Ausschüsse übermittelt. Betreffend den Punkt „Seniorentaxi, Hilfsdienste, Spieleabende für Oldies“ wurde die Fraktionsobmänner ersucht mit ihren jeweiligen Senioren- bzw. Pensionistenvereinen Kontakt aufzunehmen und den Bedarf zu erheben.

Folgende Maßnahmen werden in den nächsten drei Jahren umgesetzt:

Maßnahme	Beschreibung	Zuständigkeit
Blinklicht	Errichtung eines Blinklichtes bei der Kreuzung Klosterstraße/Wodauerstraße	Bauausschuss
Kinderturnen	2 verschiedene Gruppen	Gemeinde
Wald für Kinder	Waldpädagoge (Ferienprogramm)	Gemeinde
Verkehrssicherheit im Ort	Errichtung eines Verkehrsspiegels beim Unimarkt	Gemeinde
Brauchtumspflege	Kirtag Altenhof	Kameradschaftsbund Altenhof

Folgende Maßnahmen werden in Ausschüssen oder Vereinen weiterbehandelt:

Maßnahme	Beschreibung	Zuständigkeit
Kreisverkehr	Straßenübergänge besprechen	Bauausschuss
Bewegungs- und Freizeitpark	Aktiv- und Mobilitätspark	Kulturausschuss
Verkehrssicherheit im Ort	bessere Gehsteige mehr Barrierefreiheit	Bauausschuss
Müllsammelaktionen	weitere Termine anbieten	Gemeinde
Landjugend-Raum	Lageraum/Büro für Unterlagen	Gemeinde
Baugründe	Verfügbarmachung der Baulandressourcen – Resolution an Landesregierung	Bauausschuss
Marktfest	25 Jahre Markterhebung	Kulturausschuss
Schüler-Lotsen	Notwendigkeit besprechen	Elternverein/Schüler
Seniorentaxi, Hilfsdienste,	Bedarf erheben	Seniorenverbände

Spieleabende für Oldies		
----------------------------	--	--

Gemäß Vorschlag im Gemeinderat wird die Umsetzung der Maßnahmen wieder auf die Tagesordnung gesetzt um die Weiterführung des Projektes zu gewährleisten.

Eine Nachfrage bei der Förderstelle hat ergeben, dass das Projekt mit Ende 2021 abgerechnet sein muss. Da die Fördermittel begrenzt sind, sollte die Abrechnung zeitgerecht erfolgen. Jene Maßnahmen, die mit Kosten verbunden sind, sollten somit bis spätestens September 2021 abgeschlossen sein.

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Klinger sagt, die Blinkanlage für den Kreuzungsbereich Klosterstraße/Wodauerstraße hat er bereits in Auftrag gegeben.

Andreas Ehrenleitner möchte gerne wissen ob man so etwas an mehreren Stellen positionieren könnte? Bauausschuss soll sich laut Bürgermeister damit befassen.

Elfriede Aigner ist im Gespräch mit dem Elternverein, welcher durch Dir. Huemer gerade den Bedarf an Schülerlotsen in den Klassen erheben lässt.

Kirtag in Altenhof und das Kinderferienprogramm waren heuer aufgrund Covid-19 leider nicht durchführbar.

Johannes Höftberger sagt, aufgrund der heurigen finanziellen Situation ist ein großer Bewegungspark viel zu teuer, aber die Spielgeräte für das Freibad sollen angeschafft werden. Im Kulturausschuss wurde besprochen ein Marktfest nicht selbst zu veranstalten, sondern sich lieber an den Festen der Vereine zu beteiligen und mit Werbung zu unterstützen.

Peter Schoberleitner würde sich für den Inhalt der angeführten „Baulandresolution“ interessieren. Worum geht es dabei genau? Bauausschuss soll die Details erklären.

KEIN BESCHLUSS – NUR BERATUNG

7. Genehmigung der Verhandlungsschrift

Keine Einwände.

8. Allfälliges

Bürgermeister Klinger informiert darüber, dass es momentan eine Wildbienenausstellung am Marktgemeindeamt zu besichtigen gibt.

Bürgermeister Klinger sagt, dass die Asphaltierung der Haager Lies Trasse sehr zügig voran geht und bis zur Fertigstellung nicht befahren werden darf! Gemeindebürger die dies nicht beachten sollen darauf hingewiesen werden!

Bürgermeister Klinger beantwortet die Anfrage von Friedrich Söllinger bzgl. der Kosten von HT1 Gemeindebeiträgen.

Johannes Höftberger wurde von einer Seniorin auf Essensgutscheine statt dem heurigen Seniorentag angesprochen, dies wird im nächsten GV besprochen.

Peter Schoberleitner erkundigt sich ob das Befahren des neuen Geh- und Radweges mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen künftig erlaubt sein wird und ob der Verbindungsweg bei starker Verschmutzung gereinigt werden muss?

Siegfried Seifried weist darauf hin, dass auf Höhe des GH Mauernböck in Altenhof sehr viel Laub auf dem Gehweg liegt und fragt wer für die Entfernung zuständig ist. Desweiteren bitte beim alten Hörmannsederhaus das Geäst zurückschneiden (Wanderweg Hörang).

Friedrich Söllinger erkundigt sich ob bei der Kreuzung Wodauerstraße / Klosterstraße ein Fahrbahnteiler vorgesehen ist und regt an den Kontrollplatz in Salfing mehr zu nutzen.

Johannes Höftberger und Johann Schörkhuber möchten gerne wissen, ob in letzter Zeit verstärkt LKW Durchzugsverkehr durch Gaspolthofen spürbar ist und ob es sich dabei um „Mautflüchtlinge“ handeln könnte?

Friedrich Söllinger fragt wie es mit den Plänen nach einer Umfahrung in Gaspolthofen aussieht. Bürgermeister Klinger antwortet, dass wir uns noch nicht in der Reihung der Projekte befinden, wird noch dauern.

Richard Mader möchte wissen, ob der Geh- und Radweg zur Befahrung erst freigegeben wird, wenn er endgültig fertig ist. Bürgermeister Klinger betont ja! Fahrverbot und Betonabsperungen kommen bis zur Eröffnung hin.

Johannes Peter Baumgartner fragt ob eine Trennlinie zwischen Fußgängern und Radfahrern kommt?

Andreas Ehrenleitner erkundigt sich, ob man von der entnommenen Wasserprobe vom Innbach bereits ein Ergebnis hat?

Theres Huber fragt nach wie es mit den Verpachtungen der Fischbäche aussieht?

Johann Schörkhuber stellt Vizebürgermeister Philipp Möslinger als neues Mitglied im Vorstand der Klima- und Energie- Modellregion vor; er tritt somit die Nachfolge von Ing. Otto Oberhumer an.

Der Vorsitzende:

Wolfgang Klump

Schriftführer:

C. Schauer

Gaspoltshofen, 15.12.2020

**Das ordnungsgemäße Zustandekommen der Verhandlungsschrift laut
§ 54 Z. 5 Oö. Gemeindeordnung wird bestätigt:**

Der Vorsitzende:

Wolfgang Klump

P. Wollenz
Gemeinderatsmitglied:
(ÖVP)

A. Ehrenlechner
Gemeinderatsmitglied:
(SPÖ)

Johny H. H. H.
Gemeinderatsmitglied:
(GRÜNE)

Gaspoltshofen, 15.12.2020